



Christian-Rohlf-Gymnasium Hagen

- 870 Schülerinnen und Schüler, 75 Lehrkräfte
- Reflektierter Umgang mit digitalen Medien als Bildungsauftrag
- itslearning schafft Zeit und Raum für die vorhandene Vielfalt und stärkt das gemeinsame pädagogische Handeln.

„Seit der Einführung der Lernplattform itslearning an unserer Schule ist einerseits die Kommunikation in der ganzen Schulgemeinschaft schneller, direkter und umfänglicher geworden, andererseits gewinnt der Unterricht immer mehr an Vielfalt und Individualität.“



Michael Pütz

Schulleiter,
Christian-Rohlf-Gymnasium Hagen

Eine große Vielfalt

Als Stadtteilgymnasium zeichnet sich das Christian-Rohlf-Gymnasium durch seine große Vielfalt aus. Schülerinnen und Schüler aus vielen unterschiedlichen Herkunftsländern besuchen die Schule und machen sie zu einem Ort der Toleranz, der Akzeptanz und des Miteinanders.

Individualität im Mittelpunkt

Im Sinne eines konstruktivistischen Verständnisses von Lernen sind unterschiedliche Herangehensweisen unerlässlich. Ziel der pädagogischen Arbeit ist es, allen qualifizierten Schülerinnen und Schülern den Raum zu bieten und das Rüstzeug zu vermitteln, um ihren individuellen Weg im Leben zu gehen.

Alles hat seinen Platz

Um die notwendigen Materialien ohne eigenen Lehrerraum zur Verfügung zu stellen und das Schleppen von Kisten durch die verschiedenen Schulgebäude mit vielen Treppen zu vermeiden, ist die Nutzung eines geschützten digitalen Raumes heute selbstverständlicher Bestandteil unseres Schullebens.

„Wir leben vor, was wir bei unseren Schülerinnen und Schülern erreichen möchten: Eine reflektierte Nutzung digitaler Medien.“



„An die Stelle eines einseitigen Informationsflusses ist der Austausch getreten: itslearning ermöglicht uns schnelle, gezielte und datenschutzkonforme Absprachen mit Gruppen und Einzelnen über den PC oder die App in der Hosentasche.“

Mitglieder der Mediengruppe

Gezielte Kommunikation

Lange Schülerschlangen vor dem Lehrerzimmer oder dem Oberstufenbüro sind passé. Papieraushänge für die Oberstufe, die kaum oder zu spät gelesen werden, Kopiersätze für die gesamte Schulgemeinschaft, die mit großem Aufwand verteilt werden müssen, all dies gehört am Christian-Rohlf-Gymnasium der Vergangenheit an.

Heterogenität begegnen

Der Alltag für alle Beteiligten wird entschleunigt und die Qualitätszeit mit Einzelnen, die vorher immer wieder Mangelware war, erhöht sich deutlich. itslearning gibt Zeit und Raum, stärker auf die individuellen Bedürfnisse unserer vielfältigen Schülerschaft einzugehen. Dies gilt sowohl für Beratungssituationen als auch für den alltäglichen Unterricht. Hier nimmt die Nutzung beständig zu, obwohl keine Lehrkraft verpflichtet ist, itslearning einzusetzen.

Die Lernplattform als Teamprodukt

Vier fest definierte KollegInnen arbeiten an der grundlegenden Gestaltung der Lernplattform, Schülerinnen und Schüler erhalten einen eigenverantwortlichen Bereich und die Kooperation innerhalb von Fachschaften, Jahrgangsstufen und übergreifenden Gruppen wird durch die an unsere Bedürfnisse angepasste Plattform erleichtert und somit immer stärker gelebt. Auch führt dies dazu, dass Ressourcen für unser eigentliches Kerngeschäft frei werden: Die Unterstützung unserer Schülerinnen und Schüler auf ihren individuellen Lernwegen.



Das physische Schulgebäude wird mit dem Online-Lernraum itslearning erweitert.
Mehr Informationen: www.crghagen.de/

Individualisiertes Lernen

Schüler erleben verstärkt, dass Unterricht sich wandelt. In die Plattform eingebundene Lernvideos in Kombination mit passgenauen Aufgaben oder innovativen, schülerzentrierten Funktionen wie des Peer-Reviews führen dazu, dass Schüler individueller lernen. Schülerprodukte können viel einfacher zum Lerngegenstand werden, so dass die Schüler reflektierter mit den Arbeitsergebnissen ihrer Mitschüler aber auch mit den eigenen Produkten umgehen und letztlich in ihrer Fach- und Lernkompetenz gestärkt werden.

Die Vorbildfunktion von Schule

Einerseits ist die Nutzung unzusammenhängender einzelner Webseiten, Apps oder von Messengerdiensten (z. B. WhatsApp) nicht zielführend, zum anderen verbieten die Datenschutzverordnungen der Länder die Nutzung derartiger Anwendungen beim Umgang mit Schülerdaten. Mit der Nutzung unserer datenschutzkonformen Plattform kommen wir somit im Hinblick auf Medienerziehung der von Schule zu Recht geforderten Vorbildfunktion nach. Wir leben vor, was wir bei unseren Schülerinnen und Schülern erreichen möchten: Eine reflektierte Nutzung digitaler Medien!